

**KAMMER
Musik**

LUZERN | SAISON 2025/26





**HERZLICH
WILLKOMMEN ZUR
29. KAMMERMUSIK
SAISON IN LUZERN**

GRUSSWORT	3
PROGRAMM	5
IMPRESSIONEN 2024/25	23
UNSER DANK	31
SPIELORTE	33
GESELLSCHAFT FÜR KAMMERMUSIK, MARIANISCHER SAAL LUZERN	35
ABONNEMENTS / KARTEN	37

GRUSSWORT

Mit grosser Freude starten wir am **12. Oktober 2025** in die 29. Saison der Gesellschaft für Kammermusik im Marianischen Saal Luzern. Bescheiden anmutend scheint sie daherzukommen, die Kammermusik, und doch bergen gerade die kleinen Besetzungen eine ungeheure Sprengkraft.

So bringen die norwegische Geigerin **Vilde Frang**, der deutsche Cellist **Maximilian Hornung** und der russische Pianist **Denis Kozhukin** gleich zu Beginn der Saison mit Robert Schumann musikalische Höhenflüge und Abgründe nach Luzern. Das renommierte **Quatuor Ébène** aus Frankreich lässt Quartette von Claude Debussy und Johannes Brahms erklingen, zwei facettenreiche Meisterwerke der Kammermusikliteratur. Und mit dem Streichquartett Nr. 3 von Peter Tschaikowski ist ein Werk mit wahrlich sinfonischer Grösse zu hören, interpretiert vom jungen, aufstrebenden **Javus Quartett** aus Salzburg.

Was wäre die (Musik)Welt ohne Johann Sebastian Bach? Der deutsche Bratschist **Nils Mönkemeyer** hat mit **Rubén Dubrovsky** und **Musikern des Bach Consort Wien** rund um J. S. Bach ein sensationelles Programm mit lateinamerikanischer Barockmusik zusammengestellt. Im Angebot hierzu steht vorhergehend ein Apéro Riche im peruanischen Gourmetlokal «Pikante», welcher durchaus Potenzial hat, die Gaumenfreuden zu sprengen. Die **Luzerner Kammermusiker** erweitern mit dem Luzerner Startenor **Mauro Peter** den musikalischen Rahmen unserer Abokonzerte und tauchen in die Welt von Lied und Oper ein.



Unter dem Motto «fulminant familiär» musizieren **Daniel Dodds, Konzertmeister der Festival Strings Lucerne** und **Immanuel Richter, Solotrompeter des Sinfonieorchesters Basel** im Museum Rosengart gemeinsam mit ihren hochbegabten Töchtern. Das **Norea Trio** aus Bern begibt sich im Familienkonzert auf eine musikalische Reise bis in den fernen Osten. Und im Hotel Beau Séjour sorgt das Luzerner Duo **Albin Brun** und **Kristina Brunner** mit seinem eigenen Musikstil zwischen Folk, Jazz und Improvisation für einen stimmungsvollen Saisonabschluss.

Wir wünschen Ihnen viel Spass bei der Lektüre und freuen uns auf Ihre Besuche! Herzlich grüssen Sie

Brigitte Lang, Künstlerische Leitung Stefan Pavlik, Präsident

PROGRAMM

**FRANG
HORNUNG
KOZHUKHIN**

12. OKTOBER 2025
ABOKONZERT 1

Seite 7

**QUATUOR
ÉBÈNE**

9. NOVEMBER 2025
ABOKONZERT 2

Seite 9

**DANIEL
DODDS &
IMMANUEL
RICHTER**

28. NOVEMBER 2025
FEIERABEND-
KONZERT 1

Seite 11

**MAURO
PETER &
LUZERNER
KAMMER-
MUSIKER**

4. JANUAR 2026
ABOKONZERT 3

Seite 13

NOREA TRIO

27. FEBRUAR 2026
FEIERABEND-
KONZERT 2

Seite 15

VIOLA LATINA & APÉRO RICHE

14. MÄRZ 2026
ABOKONZERT 4

Seite 17

JAVUS QUARTETT

26. APRIL 2026
ABOKONZERT 5

Seite 19

BRUN & BRUNNER

8./9.MAI 2026
FEIERABEND-
KONZERT 3

Seite 21

FRANG, HORNUNG, KOZHUKHIN

«Durch Nacht zum Licht»

«...als wäre die Geige eine menschliche Stimme, spricht sie mit ihrer Geige, fängt Eindrücke ein und gestaltet den Klang...»

Stuttgarter Zeitung über Vilde Frang

Vilde Frang Violine | **Maximilian Hornung** Cello | **Denis Kozhukhin** Klavier

Humor, Schmerz, Freud und Leid: Gegensätzliche Stimmungen prägen die unglaublich grosse Ausdruckspalette der Schumann'schen Kammermusik. Das Trio Nr.1 zählt bis heute zu seinen gewichtigsten Werken. Auf beeindruckende Weise setzt Schumann das Paradigma «Durch Nacht zum Licht» um, welches schon Beethoven in seiner Eroica Sinfonie inspiriert hat. Besonders aufwühlend bis triumphierend-strahlend erklingt diese hochromantische Komposition, interpretiert von den drei Weltklasseemusiker:innen Vilde Frang, Maximilian Hornung und Denis Kozhukhin. Und die beiden weiteren, viel zu selten gespielten Klaviertrios von Schumann verleihen dem exquisiten Abend einen musikalischen Bogen voller Dramatik und gleichzeitig feinsten Intimität.

Robert Schumann

Klaviertrio Nr. 1 in d-moll op. 63 | Klaviertrio Nr. 2 in F-Dur op. 80 | Klaviertrio Nr. 3 in g-moll op. 110

Programm mit Pause | Dauer: ca. 2 Stunden

QUATUOR ÉBÈNE

«klassisch und doch visionär»



«Mit technischer Brillanz und unglaublicher Wandelbarkeit gehört das Quatuor Ébène seit über zwanzig Jahren zur Crème de la Crème der Musikwelt»

Elbphilharmonie Hamburg

SONNTAG, 9. NOVEMBER 2025 | 17.00 UHR | MARIANISCHER SAAL LUZERN
2. ABOKONZERT

Pierre Colombet Violine | **Gabriel Le Magadure** Violine | **Marie Chilemme** Viola | **Yuya Okamoto** Cello

«Die Melodie bewegt sich, als schreite sie über einen luxuriösen, kunstvoll gemusterten Teppich von wundersamer Farbigkeit». So beschreibt Paul Dukas das Streichquartett seines Freundes Debussy anlässlich der Uraufführung von 1893. Nicht nur französisches Flair bringt das Quatuor Ébène aus Frankreich mit nach Luzern. In Mozarts Streichquartett KV 421 lässt Don Giovanni grüssen, und das Opus 51 Nr. 2 von Brahms besticht durch seine kunstvolle Komplexität. Brahms dazu über sich selbst: «Es ist nicht schwer, zu komponieren, aber es ist fabelhaft schwer, die überflüssigen Noten unter den Tisch fallen zu lassen.» Nichts wirkt überflüssig beim Quatuor Ébène, vielmehr herrscht hier ein telepathisches Verständnis und künstlerischer Wagemut, welcher für atemberaubende Konzerterlebnisse sorgt.

Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett Nr. 15 in d-moll KV 421

Claude Debussy Streichquartett in g-moll op. 10

Johannes Brahms Streichquartett Nr. 2 in a-moll op. 51

Programm mit Pause | Dauer: ca. 2 Stunden

DANIEL DODDS & IMMANUEL RICHTER

«fulminant familiär»



«Jeder möchte die Kunst verstehen. Warum versucht man nicht, die Lieder eines Vogels zu verstehen?»

Pablo Picasso

**FREITAG, 28. NOVEMBER 2025 | 18.15 UHR | MUSEUM ROSENGART LUZERN
FEIERABENDKONZERT 1 «MUSIK UND BILD»**

Daniel Dodds Violine, Viola | **Immanuel Richter** Trompete | **Johannes Strobel** Cembalo
Yara Joy Dodds Violine | **Vivienne Richter** Violine | **Emilie Richter** Cello

Zu Gast im Museum Rosengart sind dieses Jahr Daniel Dodds, der charismatische Konzertmeister der Festival Strings Lucerne und Immanuel Richter, Solotrompeter des Sinfonieorchesters Basel mit einem Programm, welches quer durch die Musikgeschichte und Musikergenerationen führt. Dabei musizieren ihre preisgekrönten Töchter Yara Dodds (Violine), Emilie (Cello) und Vivienne Richter (Violine) mit. Dem barocken Trompetenglanz werden mit dem Madrigal von Bohuslav Martinů und der Passacaglia von Johan Halvorsen zwei fulminante Streicherduos gegenübergestellt. Und wenn dann noch das berühmte, wunderschön traurige Barber Adagio für Streicher erklingt, findet sich bei den einen oder anderen Konzertbesucher:innen vielleicht gar in den Augen ein leichter Glanz...

Johann Melchior Molter Trompetenkonzert Nr. 1 in D-Dur
Bohuslav Martinů Madrigal Nr. 1 für Violine und Viola
Georg Friedrich Händel Konzert für Trompete in g-Moll HWV 287, original für Oboe
Johan Halvorsen Passacaglia über ein Thema von Händel für Violine und Cello
Samuel Barber Adagio für Streicher op. 11
Johann Wilhelm Hertel Trompetenkonzert Nr. 1 in Es-Dur

Programm ohne Pause | Dauer: ca. 1 Stunden

MAURO PETER LUZERNER KAMMER- MUSIKER

«Von Geistern, Göttern
und der Liebe»

«Glück für die, die dabei waren und reich beschenkt
hinausgingen.»

Frankfurter Neue Presse (Liederabend mit
Mauro Peter in der Alten Oper Frankfurt)



**SONNTAG, 4. JANUAR 2026 | 17.00 UHR | MARIANISCHER SAAL LUZERN
3. ABOKONZERT «DREIKÖNIGSKONZERT»**

Mauro Peter Tenor

Luzerner Kammermusiker: Yvonne Lang Klavier | Ulrich Poschner Violine | Christina Gallati Violine | Markus Wieser Viola | Joël Marosi Cello | David Desimpelaere Kontrabass

Voller Kraft und Fülle beginnt das neue Jahr mit den Luzerner Kammermusikern und Beethovens Geistertrio. Zu Gast ist dieses Jahr der Luzerner Tenor Mauro Peter, welcher nicht nur weltweit auf allen Opernbühnen steht, sondern sich auch intensiv dem Lied widmet. Der Liedzyklus Deità Silvane ist dem lyrischen Tenor mit seinen schwelgenden Melodien und reicher Harmonik wahrhaftig auf den Leib geschrieben. Erfrischend nahbar sind Beethovens wenig bekannte Volkslieder, und die ausgewählten Highlights aus Mozarts Opernwelt versprechen, ein regelrecht kammermusikalisches Abenteuer zu werden.

Ludwig van Beethoven Klaviertrio Nr. 1 in D-Dur op. 7 «Geistertrio»

Ottorino Respighi Deità silvane (Waldgottheiten) P. 107 für Tenor und Klavier

Ludwig van Beethoven Volkslieder für Tenor und Klaviertrio

Ottorino Respighi Notturmo P. 44 für Klavier solo

Wolfgang Amadeus Mozart Arien für Tenor, Klavier und Streichquintett (Bearbeitung Rodolphe Schacher)

Programm mit Pause | Dauer: ca. 2 Stunden

TRIO NOREA

«grenzenlos träumerisch»



«Fesselnd, leidenschaftlich und mit sprühendem Temperament.»

Der Bund über das Norea Trio

**FREITAG, 27. FEBRUAR 2026 | 18.15 UHR | MARIANISCHER SAAL LUZERN
FEIERABENDKONZERT 2 «FAMILIENKONZERT»**

Hyunjong Reents-Kang Violine | **Eva Lüthi** Cello | **Petya Mihneva Falsig** Klavier
Brigitte Lang Konzept und Moderation

Drei Frauen, drei Nationen, eine Leidenschaft: die Liebe zur Kammermusik. In ihrem Namen «Norea» bringen die koreanische Geigerin Hyunjong Reents-Kang, die bulgarische Pianistin Petya Mihneva und die Schweizer Cellistin Eva Lüthi ihre musikalischen Hoffnungen auf den Punkt. Norea, die Tochter von Adam und Eva, hat die besondere Gabe, das «Verborgene» zu sehen. Sie kann in die Herzen der Menschen blicken und über die Grenzen hinaussehen, die wir sonst höchstens im Traum überschreiten. Mit dem Norea Trio lernen wir nicht nur verborgene Kompositionsschätze kennen, sondern überschreiten in knapp einer Stunde die Grenzen von insgesamt 10 Ländern. Wir laden Schüler und Schülerinnen ein, auf diese musikalische Reise mitzukommen und hören von ihnen, was sie denn so für Träume haben.

Werke von Johann Nepomuk Hummel, Camille Saint-Saëns, Frank Martin, Joaquín Turina, Frank Bridge, Toru Takemitsu, Antonín Dvořák und Astor Piazzolla

Programm ohne Pause | Dauer: ca. 1 Stunden

MÖNKEMEYER, DUBROVSKY & BACH CONSORT WIEN

«Viola Latina & Apéro Riche!»

«Es ist immer wieder ein Wunder, dass die Musik
alle Unterschiede und Grenzen überschreitet.»

Nils Mönkemeyer



SAMSTAG, 14. MÄRZ 2026 | 18.30 UHR | MARIANISCHER SAAL LUZERN
4. ABOKONZERT MIT APÉRO RICHE

Nils Mönkemeyer Viola | Bach Consort Wien:

Sebastián Sciaraffia Barockgitarre | **Gonzalo Manrique** Barockgitarre | **Martín Bruhn** Perkussion
Rubén Dubrovsky Leitung und Arrangements, Colascione, Charango

«Bratsche, wie man sie noch nie gehört hat.»: Mit ihrem Programm «Viola Latina! Living Baroque» erkunden Nils Mönkemeyer, Rubén Dubrovsky und Mitglieder des Bach Consort Wien die Musik Lateinamerikas und zeigen eine einzigartige Mischung von Rhythmik der Folklore und Harmonien des Barocks, wie es sie nur in diesem Teil der Welt zu finden gibt. Mit Bratsche, lateinamerikanischen und barocken Instrumenten nehmen die 5 Musiker das Publikum mit auf ihre Erkundung eines musikalisch höchst spannenden Kontinents – von Argentinien bis Kuba. Nils Mönkemeyer ist einer der international erfolgreichsten Bratschisten und hat mit seiner innovativen Programmgestaltung seinem Instrument zu enormer Aufmerksamkeit verholfen.

Nur 5 Gehminuten entfernt vom Marianischen Saal nimmt Küchenchef Emilio Espinosa Schwarz Sie mit auf eine kulinarische Reise nach Peru. Lassen Sie sich mit einzigartigen Aromen, Mischungen, Farben und Jahrtausende alten Traditionen im Restaurant Pikante verwöhnen.

Johann Sebastian Bach Suite für Violoncello solo Nr. 1 in G-Dur BWV 1007

Südamerikanische Barockmusik und Bearbeitungen u.a. von Ariel Ramírez, Simón Díaz und Jaime Torres

Programm mit Pause | Dauer: ca. 2 Stunden

16.30 bis 18.00 Uhr Apéro Riche mit Konzerteinführung von Brigitte Lang
Restaurant Pikante Hotel Rothaus (CHF 60 inkl. Getränk)

JAVUS QUARTETT

«erzromantisch und hochexpressiv»

«...vier ausgeprägte Charaktere im beständigen Dialog.»

Villa Musica Rheinland-Pfalz (Hans-Gál-Preis zur
Förderung eines internationalen Nachwuchsensembles)

SONNTAG, 26. APRIL 2026 | 17.00 UHR | MARIANISCHER SAAL LUZERN
5. ABOKONZERT

Marie-Therese Schwöllinger Violine | **Alexandra Moser** Violine | **Marvin Stark** Viola | **Oscar Hagen** Cello

Das Javus Quartett aus Salzburg hat alles, was ein junges Streichquartett heute zu bieten hat: perfekte Technik jedes Einzelnen, blindes Verständnis im Zusammenspiel und maximale Bandbreite an Dynamik und Klangfarben. Zu Beginn des Konzertes erklingt wohl einer der schönsten und innigsten Sätze, die Haydn je geschrieben hat. Das Adagio aus dem op. 77/1 ist erzromantisch, geradezu wegweisend für den Quartettstil der Romantiker. Tschaikowski hat sein drittes Streichquartett seinem verstorbenen Freund, dem Geiger Ferdinand Laub gewidmet – ein hochemotionales Werk, das vor allem im langsamen Satz einen tief berührenden Nachruf mit Tönen formuliert. Spielerisch und liebenswürdig veranlagt sind hingegen die von der Tanzmusik inspirierten Miniaturen des Temperamentmusikanten Erwin Schulhoff.

Josef Haydn Streichquartett Nr. 81 in G-Dur op. 77/1

Erwin Schulhoff 5 Stücke für Streichquartett (1923)

Peter Iljitsch Tschaikowski Streichquartett Nr. 3 in es-moll op. 30

Programm mit Pause | Dauer: ca. 2 Stunden

16.15 bis 16.45 Uhr Meet & Greet: öffentliche Probe im Saal, Eintritt frei, empfohlen ab 8 Jahren

ALBIN BRUN & KRISTINA BRUNNER

«verspielt überraschend»

«Virtuosität in den Diensten einer
grenzenlosen Musikalität.»

Le Canard Folk, Belgien



FREITAG, 8. MAI / SAMSTAG, 9. MAI 2026 | 18.15 UHR | HOTEL BEAU SÉJOUR LUZERN
FEIERABENDKONZERT 3

Albin Brun Schwyzerörgeli, Saxophon | **Kristina Brunner** Schwyzerörgeli, Cello

Ein intimes Zwiegespräch voller Hingabe, mitreissende Spielfreude und eine grosse musikalische Offenheit: Kristina Brunner und Albin Brun, der mit seiner Musik die halbe Welt bereist hat, sind zwei seelenverwandte Exponenten der zeitgenössischen Volksmusik. Im Duo erklingen virtuos traumwandlerisch, sozusagen in fliegendem Wechsel Schwyzerörgeli, Tenorsaxophon und Cello in verschiedensten Kombinationen. Ihre Eigenkompositionen haben immer einen Platz für improvisatorische Ausflüge, sind melodiös, atmosphärisch, verspielt und voller Überraschungen. Anlässlich ihrer Album-Taufe (Brun, Brunner, Bach) im Kleintheater Luzern steht am Schluss der ganze Saal und die Luzerner Presse beendet den Artikel mit nur einem Wort: grossartig.

Das Konzertprogramm besteht ausschliesslich aus Eigenkompositionen - man hört alpine Einflüsse, Jazz, Musette, Östliches.

Programm ohne Pause | Dauer: ca. 1 Stunden

IMPRESSIONEN 2024/25





Amelio Trio, November 2024



Belcea Quartett, Februar 2025



Yvonne Lang, Ulrich Poschner und Joël Marosi, Januar 2025



Modulor Quartett, November 2024



Luzerner Kammermusiker, Januar 2025





Cello-Gipfel, April 2025

UNSER DANK

Wir danken allen, die die Gesellschaft für Kammermusik Marianischen Saal unterstützen, ganz herzlich für die jahrelange Treue und das unverzichtbare Engagement. Ein besonderer Dank geht an Ruth Barmettler von blumensaison, welche für den Blumenschmuck sorgt, an alle Helfer:innen, welche tatkräftig zur Seite stehen und vor allem an Sie, liebes Publikum, für Ihre Neugier und das Interesse an unseren Programmen.

Arthur Waser Stiftung

Dienemann Stiftung

Edwin Fischer Stiftung

Ernst Göhner Stiftung

Geert und Lore Blanken-Schlemper Stiftung

Ida und Albert Flersheim Stiftung

Joseph Müller Stiftung

Kurt und Silvia Huser Oesch Stiftung

Monika Widmer Stiftung

Richard Lewinson Morus Stiftung

Thyll Stiftung

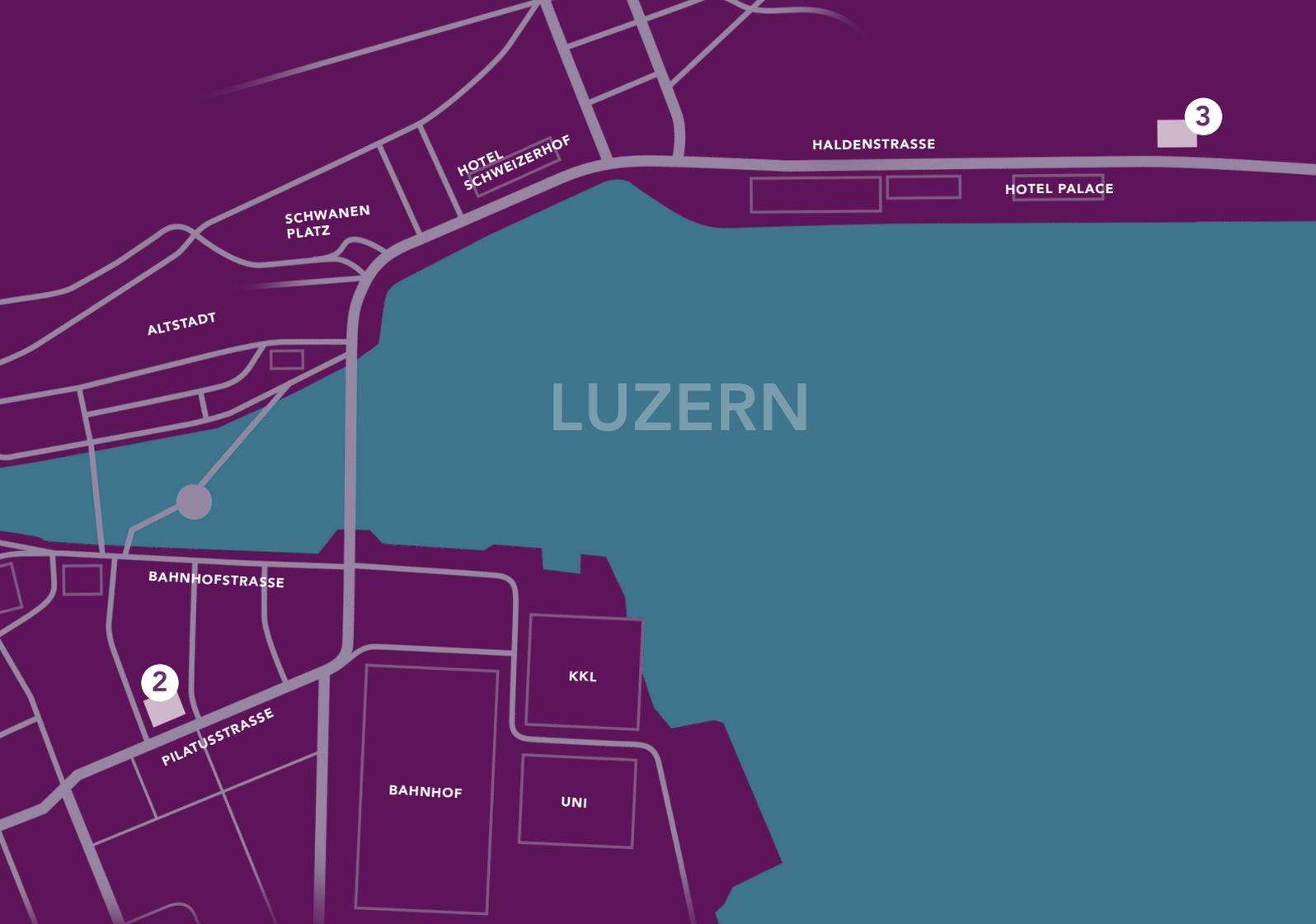
sowie weitere Gönner und Förderer



SPIELORTE

- 1 MARIANISCHER SAAL LUZERN**
Bahnhofstrasse 18, 6003 Luzern | 4. Stock (Lift vorhanden)
8 Gehminuten vom Bahnhof
- 2 MUSEUM ROSENGART**
Pilatusstrasse 10, 6003 Luzern | 5 Gehminuten vom Bahnhof
- 3 HOTEL BEAU SÉJOUR**
Haldenstrasse 53, 6006 Luzern | Buslinien 6, 8, 24 bis Casino Palace
20 Gehminuten vom Bahnhof
- 4 RESTAURANT PIKANTE PERUVIAN CULINARY ART
HOTEL ROTH AUS**
Klosterstrasse 4, 6003 Luzern | Buslinie 2 bis Hirzenhof
12 Gehminuten vom Bahnhof





LUZERN

ALTSTADT

SCHWANEN
PLATZ

HOTEL
SCHWEIZERHOF

HALDENSTRASSE

HOTEL PALACE

3

BAHNHOFSTRASSE

2

PILATUSSTRASSE

BAHNHOF

KKL

UNI

GESELLSCHAFT FÜR KAMMERMUSIK MARIANISCHER SAAL LUZERN

VORSTAND

Stefan Pavlik Präsident | **Brigitte Lang** Künstlerische Leitung | **Alexandra Braun** Rechtsanwältin
Livia Rosenkranz | **Aurelio Bachmann**

SEKRETARIAT

Gesellschaft für Kammermusik, Marianischer Saal Luzern (GKML) | Gesegnetmattstrasse 1, 6006 Luzern
Telefon: 041 553 36 36 | Email: info@kammermusik-luzern.ch | Web: www.kammermusik-luzern.ch

IMPRESSUM

Brigitte Lang Redaktion | **Karin Talbot** Redaktion | **Aurelio Bachmann** Design | **Zimmermann AG** Druck

BILDNACHWEIS

Umschlag © Theresa Pewal | S.4 © Jakob Ineichen | S.7 © Marco Borggreve | S.9 © Julien Mignot
S.11 © Pia Clodi, Fabrice Umiglia | S.13 © Christian Felber | S.15 © Danielle Liniger | S.17 © Irene Zandel,
Jan Frankl | S.19 © Theresa Pewal | S.21 © Matthias Luggen | S.23 Konzertbilder © GKML / Emanuel Ammon

ABONNEMENTS / KARTEN

BESTELLUNG VIA KULTURTICKET.CH

Bestellen Sie Abonnements und Tickets bequem über:

www.gkml.kulturticket.ch

Zahlbar auf Rechnung, mit Kreditkarte, TWINT oder Postfinance.



BESTELLUNG VIA GKML-OFFICE

Abonnements, Tickets und Gutscheine können jederzeit über unser Office bestellt werden.

Telefon: 041 553 36 36

Email: info@kammermusik-luzern.ch

Web: www.kammermusik-luzern.ch

ABENDKASSE

Tickets können direkt an der Abendkasse gekauft werden (Barzahlung). Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. Achtung: jeweils limitierter Kartenbestand.

ABONNEMENTS (alle 5 Zykluskonzerte)

Mitglieder _____	CHF 200
Nicht-Mitglieder _____	CHF 225

MITGLIEDSCHAFT

Möchten Sie Mitglied oder Gönner:in der GKML werden? Mit ihrem Jahresbeitrag unterstützen Sie das lebendige Kammermusikschaffen und profitieren von Vergünstigungen auf den Ticketpreis.

Einzelmitgliedschaft pro Jahr _____	CHF 60
Gönner:in pro Jahr _____	CHF 300

EINZELKARTEN

Zykluskonzerte _____	CHF 45
AHV Zykluskonzerte _____	CHF 40
Feierabendkonzerte (freie Platzwahl) _____	CHF 25

U27 (alle Konzerte)

Kinder bis 12 _____	CHF 5
Junge Menschen von 12 bis 27 _____	CHF 15



love
music

beau séjour

le petit grand hotel

Steiermark bis Sizilien

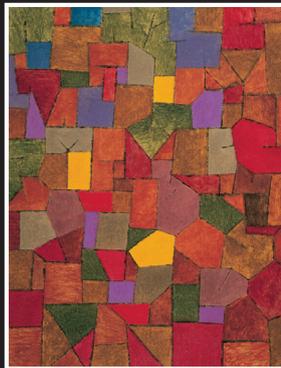
Europas Topweine entdecken.



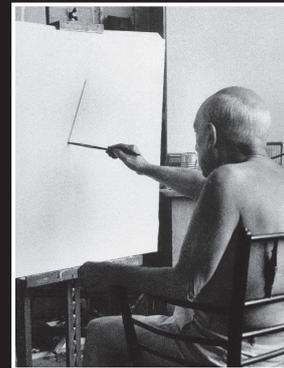
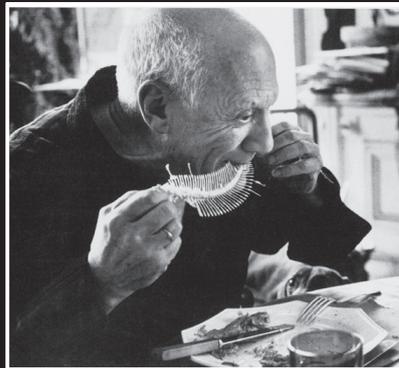

HAUS ÖSTERREICH
WEINIMPORT GMBH


**VINOTHEK
BRANCAIA**

Haus Österreich by Vinothek Brancaia, Moosstrasse 10, 6003 Luzern



Paul Klee: Bergdorf (herbstlich) 1934



Fotos: David Douglas Duncan

ZENTRUM DER KLASSISCHEN MODERNE

Einzigartige Werkgruppen von **PICASSO und KLEE**

sowie über 20 weitere weltberühmte Künstler des Impressionismus und der Klassischen Moderne wie Monet, Matisse, Miró, Braque, Chagall u.a. und eine eindrückliche Foto-Ausstellung aus Picassos Leben von David Douglas Duncan.

Öffnungszeiten

April – Oktober 10.00 -18.00
November – März 11.00 -17.00
Täglich geöffnet (inkl. Feiertage)

info@rosengart.ch
Tel. +41 (0)41 220 16 60

Angebote

Öffentliche Führungen
sonntags 11.30 Uhr
Private Gruppenführungen

www.rosengart.ch

SAMMLUNG
ROSENGART
LUZERN

Stiftung Rosengart
Pilatusstrasse 10



WILDEN MANN
Luzern 1517



Geschichte
erleben.

Luzern wie es leibt und lebt. Gutbürgerlich
und urgemütlich seit 500 Jahren.

Hotel Wilden Mann Luzern

Bahnhofstrasse 30 · 6003 Luzern · T +41 41 210 16 66 · www.wilden-mann.ch



FRANZ MARFURT LUCERNE
JEWELS



MÜNSTERHOF 9 | 8001 ZÜRICH | SWITZERLAND | PHONE +41 44 211 44 22 | www.marfurt.com



 blumensaison

blumensaison - Ruth Barmettler

Moosmattstrasse 34, 6005 Luzern

Tel. 041 210 48 48

info@blumensaison.ch

www.blumensaison.ch



central optic
LUZERN



Von jedem Platz die beste Sicht!

Gutschein

für eine Brillenglasbestimmung im Wert von CHF 60.-.
Damit Ihnen auch aus der hintersten Reihe die Details
nicht entgehen. Wir freuen uns auf Sie!

Jan Ulrich und das Team von Central Optic Luzern

Hertensteinstrasse 47
6004 Luzern
Telefon: 041 410 28 56
info@centraloptic.ch
www.centraloptic.ch

Di - Fr: 9.00 - 18.30 Uhr
Sa: 9.00 - 16.00 Uhr





Die Meisterwerkstatt der Zentralschweiz

Geigen | Bratschen | Cellos | Bögen | Barock- und Klassikinstrumente | Saiten und Zubehör |
Vermietung | Neubau | Reparaturen & Restaurationen | Erstklassige Bogenbehaarungen |
Schweizer Geigenbau

Ufuk Irgin Inhaber, eidg.dipl. Geigenbauer
Franco Ferloni Geigenbauer

Tel. 041 410 68 55
u.irgin@geigenbauluzern.ch

Geigenbau Luzern GmbH
Hirschmattstrasse 62, 6003 Luzern



www.geigenbauluzern.ch



Wir entwickeln oder
modernisieren Ihre App
„custom made“ in der Zentralschweiz



coditive.ch



**In Sachen
Druck sind wir
tonangebend.**

www.zimmidruck.ch

BESTELLKARTE



ABONNEMENT & MITGLIEDSCHAFT

	PREIS	ANZAHL
Abonnement (Mitglieder)* _____	CHF 200	<input type="text"/>
Abonnement (Nicht-Mitglieder)* _____	CHF 225	<input type="text"/>
Mitgliedschaft _____	CHF 60	<input type="text"/>
Gönner:in _____	CHF 300	<input type="text"/>

*Für alle fünf ABO-Konzerte

Kartenpreise Zykluskonzerte (ABO)

Regulär CHF 45 | AHV CHF 40

Kartenpreise Feierabendkonzerte

Regulär und AHV CHF 25

U27

Kinder bis 12 (alle Konzerte) CHF 5

Junge Menschen von 12 bis 27 (alle Konzerte) CHF 15

Bitte senden Sie die ausgefüllte Bestellkarte frankiert an die GKML. Bezahlung per Rechnung | Versand oder print@home

EINZELKARTEN

	PREIS	ANZAHL
FRANG, HORNUNG, KOZHUKHIN (A) SONNTAG, 12. OKTOBER 2025 17.00 UHR	<input type="text"/>	<input type="text"/>
QUATUOR ÉBÈNE (A) SONNTAG, 9. NOVEMBER 2025 17.00 Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>
DANIEL DODDS & IMMANUEL RICHTER (F) FREITAG, 28. NOVEMBER 2025 18.15 UHR	<input type="text"/>	<input type="text"/>
MAURO PETER, LUZERNER KAMMERMUSIKER (A) SONNTAG, 4. JANUAR 2026 17.00 UHR	<input type="text"/>	<input type="text"/>
NOREA TRIO (F) FREITAG, 27. FEBRUAR 2026 18.15 UHR	<input type="text"/>	<input type="text"/>
VIOLA LATINA & APÉRO RICHE (A) SAMSTAG, 14. MÄRZ 2026 18.30 UHR + APÉRO RICHE RESTAURANT PIKANTE HOTEL ROTHSAUS, LUZERN 16.30 UHR	<input type="text"/> 60	<input type="text"/>
JAVUS QUARTETT (A) SONNTAG, 26. APRIL 2026 17.00 UHR	<input type="text"/>	<input type="text"/>
BRUN & BRUNNER (F) FREITAG, 8. MAI 2026 18.15 UHR SAMSTAG, 9. MAI 2026 18.15 UHR	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/>

(A) ABO-Konzerte (F) Feierabendkonzerte

IHRE ANGABEN

VORNAME / NAME

STRASSE / NR.

PLZ

ORT

TELEFON

EMAIL

DATUM

UNTERSCHRIFT

MITTEILUNG

BITTE ANKREUZEN

Bitte schicken Sie mir die Karten per Post

Bitte schicken Sie mir die Karten per Email für print@home

BITTE
FRANKIEREN

**Gesellschaft für Kammermusik
Marianischer Saal Luzern
Gesegnetmattstrasse 1
CH-6006 Luzern**





**MUSIKSTADT
LUZERN.**

Das klingt fantastisch.



FOLLOW US – KAMMERMUSIK LUZERN